

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage	9
Vorwort: Werteerziehung – verantwortlich denken und handeln	13
Einleitung: Unterrichtsstörungen – ein leidiges Thema	15
1. Wie entsteht Verhalten?	
Wissenswertes für Lehrerinnen und Lehrer	20
Ein bisschen Theorie muss sein	20
Erklärungsmodelle zur Entstehung und Veränderung von Verhalten	21
2. Wenn Schülerinnen und Schüler stören	
Handlungstheoretische Überlegungen	24
Individualistische Handlungstheorien	26
Normfolgende Handlungstheorien	26
Systemtheoretische Handlungstheorien	31
Auf einen Blick: Wie wird Verhalten hervorgebracht?	32
Peter möchte Marias Aufmerksamkeit	32
Gewinn und Nutzen	37
Wann sind Schülerinnen und Schüler bereit, ihr Störverhalten aufzugeben?	37
3. Ein anderes Verständnis von Störungen	
Den Blickwinkel verändern	39
Abkehr von Interpretation und Abwertung	39
Hinwendung zu einer offenen Ursachenannahme	40
Verhalten wahrnehmen, reflektieren und ändern	42
4. Eigenverantwortlich denken und handeln	
Was heißt überhaupt Eigenverantwortung?	43
Die Grundidee von Eigenverantwortung	43
Strategien zur Vermeidung von Verantwortung	44

6 Inhaltsverzeichnis

Die Verantwortung des Schülers	47
Die Verantwortung des Lehrers	47
Rechte und Pflichten von Lehrern und Schülern	49
5. Regeln unterstützen das eigenverantwortliche Handeln	
Welche Regeln sind notwendig?	50
Regeln bieten Orientierung	50
Vereinbarungen und Konsequenzen	50
Regeln unterstützen das eigenverantwortliche Denken und Handeln	52
6. »Was machst du?«	
Lehrerinnen und Lehrer reagieren auf Regelverstöße	53
Der Frageprozess im Unterricht	53
Die Schülerinnen und Schüler können sich entscheiden	55
Skeptische Fragen von Lehrerinnen und Lehrern und mögliche Antworten darauf	57
7. Was geschieht im Trainingsraum?	
Anders denken – anders handeln	60
Der Trainingsraum als Herzstück des Programms	60
Der Ablauf im Überblick	63
Die Suche nach der »kontrollierten Variablen«	64
Drei Trainingsraumgespräche: Peter, Dirk und David	65
Die Suche nach dem zukünftigen Verhalten	69
Trainingsraumgespräch: Britta	69
Die »kooperative Gesprächsführung« im Trainingsraum	73
Wie werden Pläne erstellt?	79
Was geschieht mit den Plänen?	83
Wenn Schülerinnen und Schüler sich im Trainingsraum verweigern	86
Der Trainingsraum als Mediationsraum	87
8. Ist das Programm auch für Grundschulen geeignet?	
Eine kindgerechte Durchführung ist notwendig	92
Ein Trainingsraumgespräch in der Grundschule	93
Auch Grundschulkinder können Eigenverantwortung lernen	95
Der Trainingsraum wird in den Klassenraum verlegt	97
Visualisierung der Regeln und der Pläne	97

9. Elterngespräche

Grundkonsens in Erziehungsfragen	107
Gründe für das Elterngespräch.....	107
Das Interventionsteam	108
Ein Elterngespräch	110

10. Wie werden Eltern und Schüler informiert?

Die Bereitschaft zur Mitarbeit ist wichtig.....	114
Die Eltern werden auf einem Elternabend informiert.....	114
Rede an die Eltern	114
Eine kleine Vorführung	118
Die Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht informiert	120
Mit den Schülern Regeln vereinbaren	120
Der Frageprozess wird mit den Schülern durchgespielt	122
Ein gemeinsamer Gang in den Trainingsraum	123

11. Etwas Bürokratie ist notwendig

Laufzettel und Formulare	124
Das Zuweisungsformular	124
Mein Plan	124
Das Tagesprotokoll	127

12. Aller Anfang ist schwer

Die ersten Schritte	129
Die kollegiumsinterne Konferenz.....	129
Organisation	136
Schulung der Trainingsraumlehrerinnen und -lehrer	137
Die Bedeutung der Schulleitung.....	138

13. Kritische Einwände gegen das Programm

... und was darauf erwidert werden kann	141
Der Argumente sind viele	141
Warum wirkt das Programm so polarisierend?	148

8 Inhaltsverzeichnis

14. Der Erfolg gibt uns recht

Evaluationsergebnisse.....	151
----------------------------	-----

Die Zufriedenheit von Lehrern und Schülern.....	151
---	-----

Fazit.....	156
------------	-----

15. Qualitätsstandards – es geht nicht ohne . . .!

Qualitätsanforderung und Qualitätssicherung.....	158
--	-----

Professional Einführung in das Programm.....	160
--	-----

Aktive Unterstützung des Programms durch die Schulleitung.....	161
--	-----

Vorabinformation der Schüler- und Elternschaft	161
--	-----

Hohe Akzeptanz und einheitliche Anwendung im Kollegium	162
--	-----

Permanente Besetzung des Trainingsraums.....	162
--	-----

Intensive Ausbildung der zukünftigen Trainingsraumlehrkräfte	
--	--

in Gesprächsführung	163
---------------------------	-----

Stufenweise Einführung des Programms.....	163
---	-----

Konsequente und konsistente Einhaltung der »Spielregeln«	164
--	-----

Auf die Qualität der Pläne achten	165
---	-----

Beachtung und Wertschätzung für die nicht störenden Schüler	165
---	-----

Ein Appell an die Schulbehörden.....	165
--------------------------------------	-----

Weitere Forderungen und Empfehlungen (Expertenrat 2010).....	166
--	-----

Ausklang.....	169
----------------------	-----

Literaturverzeichnis	171
-----------------------------------	-----

Kopierzettel	176
---------------------------	-----